jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# RS OGH 1969/5/22 9Os47/69, 10Os200/82, 10Os5/87, 9Os47/87

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 22.05.1969

**Norm**

StGB §128 D

**Rechtssatz**

Der Wert eines Pfandscheines - der als solcher Objekt eines Diebstahls sein kann - bestimmt sich in strafrechtlicher Sicht nach dem Wert der Pfandsache, abzüglich des für sie gewährten Darlehensbetrages.

**Entscheidungstexte**

- 9 Os 47/69
  Entscheidungstext OGH 22.05.1969 9 Os 47/69
  Veröff: SSt 40/29 = EvBl 1970/14 S 20
- 10 Os 200/82
  Entscheidungstext OGH 22.03.1983 10 Os 200/82
- 10 Os 5/87
  Entscheidungstext OGH 17.02.1987 10 Os 5/87
  Vgl auch; Beisatz: Die unrechtmäßige Bereicherung (hier: bei der Unterschlagung) ist mit der Differenz zwischen dem Wert der Pfandsache und den für deren Auslösung notwendigen Aufwendungen anzusetzen. (T1) Veröff: SSt 58/11
- 9 Os 47/87
  Entscheidungstext OGH 01.04.1987 9 Os 47/87
  Vgl auch

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1969:RS0093944

**Dokumentnummer**

JJR_19690522_OGH0002_0090OS00047_6900000_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at